

REPARATUR-SCHNELLSERVICE

SCHRITT 1

VORBEREITUNG

- Beurteilen Sie die zu reparierenden Teile.
- Evtl. Demontage von Anbauteilen.



SCHRITT 2

FARBTONBESTIMMUNG

- Option 1: Benutzen Sie das Valspar Spectrophotometer
- Option 2: Kontrollieren Sie den Farbcode auf dem Typenschild.
- Konsultieren Sie die Valspar Color Box.
- Prüfen Sie, welche Farbe/Variante am besten passt.
- Mischen Sie die Farbrezeptur in der benötigten Qualität und Menge.
- Spritzen Sie ein Muster, um den Farbton zu kontrollieren.



SCHRITT 3

ENTFETTEN UND REINIGEN

- Entfetten und reinigen.
- Reinigen: mit Druckluft.



SCHRITT 4

SCHLEIFEN

- Mit P120-P240-P320 schleifen.
- Achten Sie auf eine gute Haftung des Polyesterspachtels auf blankem Metall.
- Entfetten und reinigen.
- Reinigen: mit Druckluft.



SCHRITT 5

SPACHELN

- Bringen Sie den Spachtel mit geeignetem Werkzeug, wie Spachtelmesser oder Gummispachtel, auf.



SCHRITT 6

SPACHEL SCHLEIFEN

- Schleifen Sie mit P120/P180, P240, P320.
- Verwenden Sie Kontrollpulver, um Löcher und Kratzer aufzuspüren.
- Schleifen Sie die Ränder mit P320-P400.
- Decken Sie die Bereiche ab, die grundiert werden müssen.
- Entfetten und reinigen Sie ausschließlich mit Entfetter auf Lösungsmittelbasis.
- Reinigen: mit Druckluft und Klebetuch.



SCHRITT 7

AUFBRINGEN EINES FÜLLERS (SURFACER)

- Abstauben: mit Druckluft und Klebetuch.
- Bringen Sie Etchprimer auf.
- Bringen Sie 2 oder 3 Schichten Füller auf.
- Zwischen den einzelnen Schichten ablüften lassen.
- Spritzen Sie von außen nach innen.
- Trocknen: Infrarot oder forcierte Trocknung bei 60°C.



SCHRITT 8

SCHLEIFEN, REINIGEN UND MASKIEREN

- Vorsichtig mit P320, P400, P500 schleifen; die angrenzenden Teile mit einem grauen Schleifkissen P1500 (oder vergleichbar).
- Vor dem Aufbringen des Decklacks entfetten und reinigen.
- Reinigen: mit Druckluft und Klebetuch.



SCHRITT 9

AUFBRINGEN EINES BASISLACKES

- Bringen Sie den Basislack auf.
- Lassen Sie den Basislack gut trocknen.
- Bringen Sie - nur bei Effektfarben - die letzte Nebelschicht mit 1 bar auf, um die Wolkenbildung zu verhindern und die Farbpräzision zu gewährleisten.
- Nach dem Trocknen vorsichtig mit einem Klebetuch reinigen.



SCHRITT 10

AUFBRINGEN EINES KLARLACKES

- Bringen Sie 1,5 bis 2 dünne geschlossene Schichten Klarlack auf, und lassen Sie sie trocknen.
- Bringen Sie bei hellen Metallicfarben am Ende des zu lackierenden Teils, wenn möglich, nur eine Schicht Klarlack auf, um eine farbliche Abweichung zum angrenzenden Teil zu vermeiden.



SCHRITT 11

TROCKNEN

- Setzen Sie vorzugsweise Infrarottrocknung ein, das ist wirtschaftlicher und geht schneller.
- Forciert trocknen bei 60°C.
- TIPP: Achten Sie bei Verwendung von Infrarot, auf ausreichenden Abstand, halben oder vollständigen Trocknungszyklus, Zeit und Temperatur (max. 70°C).



SCHRITT 12

VOLLENDUNG

- Das Auto ist bereit zur Auslieferung an Ihren zufriedenen Kunden.

